

GLEITBELAG-GIESSMASSE GKV 54-58 mit HÄRTER ST 46

Eine hochwertige Formulierung auf der Basis kalthärtender Epoxidharze mit hervorragenden Verschleiß- und Notlaufeigenschaften. Höchste Beständigkeit gegenüber wasserhaltigen Kühlemulsionen und mineralischen und synthetischen Schmier- und Schneidölen bei äußerst geringen Quellwerten. Anwendung bei Beschichtungsverfahren durch Injizieren mit minimalem Druck, druckloses Vergießen über Steigrohre oder freies Vergießen. Die Füllstoffkombination ermöglicht auch ein problemloses Bearbeiten des ausgehärteten Belags durch Fräsen, Schleifen oder Schaben.

MISCHUNGSVERHÄLTNIS:	14,6 Gewichtsteile Härter ST 46 auf 100 Gewichtsteile Gleitbelag GKV 54-58
TOPFZEIT:	ca. 30 min. bei RT 20 °C
ENTFORMUNG:	nach ca. 16 Std. bei RT 20° C möglich
DICHTE:	1,40 gr/cm ³
NACHSCHWUNDUNG:	in der festen Phase ca. 0,35 %
LAGERFÄHIGKEIT:	12 Monate bei 18-25 °C
GEBINDEGRÖSSEN:	0,5 kg; 0,75 kg, 1 kg; Sonderabfüllungen auf Anfrage
ZULÄSSIGE FLÄCHENPRESSUNG BEIM GLEITEN:	Bei üblichen Vorschub- und Eilganggeschwindigkeiten bis ca. 3 N/mm ² . Bei langsamen und intermittierenden Bewegungen bis ca. 6 N/mm ² .
MAX. BETRIEBSTEMPERATUR:	50° C
HÄRTE:	81 Shore D
DRUCKFESTIGKEIT:	120 N/mm ²
WÄRMEAUSDEHNUNGSKOEFFIZIENT:	ca. 45 x 10 ⁻⁶ 1/°K
E-MODUL:	3500 N/mm ² (ermittelt im Druckversuch)
CHEMISCH BESTÄNDIG:	gegen alle mineralischen und synthetischen Öle und Fette, Kühlemulsionen, Wasser, verdünnte Laugen und Säuren, Petroleum, Benzin, Wasch- und Reinigungsmittel auf Benzin- oder Petroleumbasis Alkohol, 1.1.1. Trichlorethan
CHEMISCH UNBESTÄNDIG:	gegen Dichlormethan, Methylenchlorid, Methylchloroform u. ä. Langzeitwirkung von Trichlorethylen, Perchlorethylen, Ketone (Aceton), Benzol, Phenole, Kresole, Nitroverdünner, konzentrierte Laugen und Säuren.